

# Protokollauszug

aus der  
52. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 05.06.2002

---

öffentlich

**Top 6.38 Verlagerung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber "Michendorfer Chaussee"  
02/SVV/0454  
ungeändert beschlossen**

Der **Ältestenrat empfiehlt die Abstimmung** in der heutigen Sitzung.

Die Vorlage wird durch den Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz Herrn Jakobs eingebracht.

Zum Beratungsgegenstand äußern sich 7 Diskussionsredner.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1) Der Standort „Michendorfer Chaussee" wird als Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber zum 31.12.2002 aufgegeben.
- 2) Neben dem Standort Am Lerchensteig wird für eine Übergangszeit bis maximal 31. Juli 2004 das Objekt Kirschallee 6F als Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber mit einer Kapazität von höchstens 95 Personen genutzt.
- 3) Ab Juli / August 2004 wird das Objekt „Am Lerchensteig" als einziger Standort für die Unterbringung von Asylbewerbern in Potsdam genutzt.
- 4) Als Voraussetzung zur Umsetzung der unter 3) genannten Zielstellung wird die derzeitige Obdachlosenunterkunft am Lerchensteig in Zusammenarbeit mit der GEWOBA an anderen Standorten der Stadt untergebracht.
- 5) Der Standort Kirschallee 7 - 10 bleibt bis auf Weiteres als Übergangswohnheim für jüdische Emigranten erhalten.

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit **angenommen**,  
bei 7 Gegenstimmen.